



Änderungsantrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VI/2018/04584**
Datum: 09.11.2018
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Andreas Scholtyssek
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Kulturausschuss	07.11.2018	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	27.11.2018	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	19.12.2018	öffentlich Entscheidung

Betreff: Änderungsantrag der CDU/FDP-Fraktion zur Haushaltsstzung,
Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2019, BV VI/2018/04385 -
Geschäftsbereich III

Beschlussvorschlag:

Das Projekt „Städtische Kunsthalle Halle“ erhält im Haushaltsjahr 2019 keine Förderung aus dem Produkt Pflege von Kunst und Kultur, 1.28102.

gez. Andreas Scholtyssek
Fraktionsvorsitzender

Begründung:

Die Formalien zur Förderung sind nicht erfüllt. Bis zum 30. 9.2018 lag kein Antrag auf Projektförderung vor, ebenfalls kein Konzept zur Betreibung einer solchen Kunsthalle.



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Kultur und Sport

4. Dezember 2018

Sitzung des Stadtrates am 19.12.2018

**Änderungsantrag der CDU/FDP-Fraktion zur Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2019, BV VI/2018/04385 - Geschäftsbereich III
Vorlagen-Nummer: VI/2018/04584**

TOP:

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung empfiehlt, den Änderungsantrag abzulehnen.

Begründung:

Ziel ist es, mit der Kunsthalle Halle eine zentrale Plattform für Künstlerinnen und Künstler zu schaffen, die ihre Arbeiten in einem professionellen Rahmen präsentieren können, und damit eine seit Jahren bestehende Forderung der bildenden Kunst in Halle (Saale) zu erfüllen.

Das Intecta ist als Ort für eine Kunsthalle zeitgenössischer Kunst geeignet.

Analog den Förderungen des Literaturhauses und des Kunstvereins sind im Haushaltsplan für das Jahr 2019 entsprechende Mittel verankert.

Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete für Kultur und Sport